

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BMGF-11001/0233-I/A/5/2017

Wien, am 17. Juli 2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 13192/J des Abgeordneten Doppler und weiterer Abgeordneter** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Frage 1:**

- *Wie bewerten Sie die im Artikel angesprochene Problematik?*

Wie bereits in dem Artikel angesprochen, läuft derzeit noch eine Studie, in welcher die genauen Zahlen aus Tirol, Südtirol und dem Trentino verglichen werden sollen, um so besser zu verstehen, warum es in diesen Gebieten eine höhere Inzidenz von Hautkrebs gibt. Bevor daher eine diesbezügliche Einschätzung des BMGF erfolgen kann, müssen die Ergebnisse der Studie abgewartet werden.

**Fragen 2 und 3:**

- *Was unternehmen Sie, um diesem Negativtrend entgegenzuwirken?*
- *Was unternehmen Sie, um die Bevölkerung entsprechend zu sensibilisieren?*

Als strategisches Papier im Zusammenhang mit Krebserkrankungen - von Prävention bis Diagnose, Therapie und Forschung - wurde von meinem Ressort im Oktober 2014 das Krebsrahmenprogramm Österreich veröffentlicht.

Hier wurde unter dem Kapitel Prävention das „Stärken der Gesundheitskompetenz“ als operatives Ziel formuliert, um zu erreichen, dass Health Professionals,

Bürgerinnen und Bürger, Versicherte sowie Patientinnen und Patienten, deren Vertretung wie auch jene von Selbsthilfegruppen zukünftig über eine hohe Gesundheitskompetenz verfügen. Dazu wurden diverse Maßnahmen formuliert, wovon eine die Bereitstellung von niederschweligen Informationsmaterialien ist.

Zum Thema Hautkrebs hat mein Ressort bereits zur Sensibilisierung und zur Information der Bevölkerung den Folder „Sommer Sonne Hitze - Gesunde Tipps für die heiße Jahreszeit“ herausgegeben.

Dieser Folder ist kostenlos beim Bundesministerium für Gesundheit und Frauen erhältlich. Er kann unter 0810 81 81 64 oder [www.bmgf.gv.at](http://www.bmgf.gv.at) auf der Homepage des BMGF angefordert werden.

[https://www.bmgf.gv.at/cms/home/attachments/8/6/4/CH1260/CMS1310973929632/sommer\\_sonne\\_hitze.pdf](https://www.bmgf.gv.at/cms/home/attachments/8/6/4/CH1260/CMS1310973929632/sommer_sonne_hitze.pdf)

Auch über das öffentliche Gesundheitsportals Österreich [gesundheit.gv.at](http://gesundheit.gv.at) wird in verschiedenen Artikeln über die Risiken einer zu intensiven Sonnenexposition informiert.

Dr.<sup>in</sup> Pamela Rendi-Wagner, MSc

